

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023  
HHA**Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Streichung der Landesmittel für die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste**

Einzelplan **15** **Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 50 Bezeichnung Förderung Kunst und Kultur

Produktnummer 002 Bezeichnung Theaterförderung

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
<b>Produkterfolgsplan</b>				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	3.294.700	0	3.294.700
14	Summe Aufwendungen	10.702.400	-69.800	10.632.600

Liquidität			
<b>Einnahmen</b>			
<b>Ausgaben</b>			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
<b>Produktenerfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge	2.763.200	0	2.763.200
14	Summe Aufwendungen	10.766.200	-68.400	10.697.800
<b>Liquidität</b>				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Die Deutsche Akademie der Darstellenden Künste definiert sich als Interessenvertretung der Darstellenden Künste in der Öffentlichkeit, in Diskussionen der Grundlagen und Arbeitsbedingungen in den Darstellenden Künsten, in der Nachwuchsförderung, in der Stellungnahme zu aktuellen Fragen des kulturellen Lebens und in der Beziehungspflege zu Institutionen mit ähnlichen Interessen im In- und Ausland. Sie hat somit einen rein repräsentativen Charakter und ist keine Lehrakademie. Finanzielle Förderung erhält sie unter anderem von Stiftungen und Sponsoren, aber auch von der öffentlichen Hand (Stadt Bensheim) sowie von Fernseh- und Rundfunkanstalten (z.B. 3sat und ARD). Mit diesen Geldern ist so zu wirtschaften, dass diese ausreichen. Eine weitere finanzielle Förderung durch das Land Hessen ist abzulehnen.

Wiesbaden, 12. Januar 2023

Für die Fraktion  
der AfD  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Robert Lambrou**